

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

183 (7.7.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 183. Zweites Blatt.

Sonntag den 7. Juli

1889.

81.

Ladung.

C. Nr. 8333. Der am 28. November 1865 in Ruffheim geborene Wagner Gustav Vöblein, zuletzt in Ruffheim wohnhaft, wird beschuldigt, daß er als Erfahrungserbist ausgewandert ist, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben.

Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 17. August 1889, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Landau ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 27. Juni 1889.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Einladung.

Fernsprechverbindung mit Frankfurt a. M. betreffend.

21. Zu einer Besprechung, betreffend die Erstellung einer Fernsprechverbindungsanlage zwischen Karlsruhe und Frankfurt a. M., werden alle hiesigen Interessenten auf

Mittwoch den 10. d. Mts., Nachmittags 6 Uhr,

in das Lokal der Handelskammer hiermit freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 6. Juli 1889.

Die Handelskammer für den Kreis Karlsruhe.

Waisenhaus.

Durch letztwillige Verfügung der hier verstorbenen Rentnerin Fräulein Emilie Looser erblickt unsere Anstalt eine Schenkung im Betrag von 2000 Mk. Zum ehrenden Andenken an die Hingeschiedene bringen wir dies mit dem Ausdruck verbindlichen Dankes zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 6. Juli 1889.

Der Verwaltungsrath.

Dankfagung und Bitte.

Für die Wasserbeschädigten des Kirchspiels Oppenau sind bis heute bei uns eingegangen und dorthin abgefordert worden: von H. Langquillon 2 M., M. Beipheimer 3 M., G. Rünkle 2 M., Meidinger 5 M., L. Krug 2 M., Gb. Vogel 2 M., L. L. 2 M., M. L. 10 M., A. Sch. 3 M., Schwarz 2 M., Frau G. Lang 20 M., R. Sachs 2 M., Frau E. R. 3 M., Oberrechnungs Rath Reif 5 M., E. G. 2 M., R. L. 3 M., E. G. Wwe. 5 M., Domänendirektor Alfeltz 10 M., Ung. 2 M., Fr. Hugo 20 M., Ferd. Brink, 5 M., August Brink 5 M., Frau Stoch 5 M., Frau Janson 5 M.; durch Herrn Stadtschreiber Schmidt von N. N. 3 M., E. 3 M., M. v. F. 3 M., von Regierungsrath Gag 10 M. Zusammen 144 M. Zur Empfangnahme weiterer Gaben sind wir gerne bereit und wollen solche gefl. in unserem Auskunfts-Büreau bei Herrn Hofuhrmacher Franz Becker, Kaiserstraße 78, abgegeben werden.

Schwarzwaldverein, Section Karlsruhe.

21.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 8. Juli l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in der Viktoriastraße 22 im untern Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der ledigen Privatierin Emilie Looser gehörige Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, 1 vollständiges Bett, einiges Weißzeug, 1 Kassettschrank, 1 Fahrstuhl, 2 Kanapees, 1 Fauteuil, 3 Schiffschiffen, 1 Weißzeugschrank, 1 Bücherschrank, 1 Pfellerschrank, 2 einbürtige Schränke, verschiedene Tische und Stühle, 1 Nähtisch, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräte, circa 30 Bände Zeitschriften, verschiedene klassische Werke, Spiegel und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 4. Juli 1889.

F. Knab, Waisenrichter.

Großh. bad. Staatsbahnen.

32. Montag den 15. Juli und wenn nötig Dienstag den 16. Juli, jeweils Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 1/3 Uhr beginnend, lassen wir in unserm Geräthschaftenmagazin (Eingang von der Müppurrer Landstraße) eine große Zahl theils unbrauchbarer, theils noch brauchbarer Geräthschaften, darunter ein Büffet in 2 Theilen, Wolldecken, Fußwinden, Hebzuge, Gepäckkarren, eiserne Schubkarren, eiserne Rastetten, Ketten, Signalglocken, Gasuhren, Brückenwaagen, ferner Goldleisten für Tapezierer gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 26. Juni 1889.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Wohnungen zu vermieten.

31. Augustastraße 1a sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 4 schönen, hellen Zimmern, einer Küche, einer Speisekammer, 2 Kellern, Glasabschluß und Wasserleitung, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Augustastraße 5, Parterre.

31. Hirschstraße 29 ist eine Parterre-Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern und Küche zc. auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Kaiserstraße 41 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Müppurrerstraße 30 ist eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern auf 23. Juli an eine ruhige Familie ohne Kinder zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Müppurrerstraße 78, eine Stiege hoch, ist eine kleine Wohnung von einem Zimmer mit Küche,

Vorrathskammer und Keller an eine Person oder zwei ruhige Leute ohne Kinder wegen Wegzug von hier auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten.

Eine auf die Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend aus 2 kleinen Zimmern, Küche nebst Zugehör, ist sogleich oder auf 23. Juli an eine oder zwei Personen billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 10, 1 Treppe hoch.

Mühlburg. Rheinstraße 12 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör sogleich und dieselbe Wohnung im 4. Stock auf 23. Oktober zu vermieten.

Almalienstraße 51

ist eine elegante Bel-Stage-Wohnung von 6 Zimmern, wovon 5 auf die Straße gehend, jedes Zimmer mit besonderem Eingang, großer Küche, schönem, hellem Gange, 2 Kellerabteilungen, 2-3 Mansardenzimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von Morgens 9 Uhr ab. 31.

Hirschstraße 40

ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör, der Neuzeit entsprechend neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näheres daselbst, Parterre.

Kriegstraße 46

ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, eingerichteten Badezimmer zc., an eine kleine Familie ohne Kinder oder einzelnen Herrn oder Dame auf 23. Juli oder später zu vermieten. Ebenfalls ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. in obiger Weise zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2 Uhr ab. Näheres im 2. Stock.

Herrschaftliche gesunde Wohnung

von 7 großen Zimmern, Badestube, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, Boden, Waschraum und Garten sofort zu vermieten. Badeeinrichtung, Kochherd und Lurngeräte können käuflich übernommen werden. Näheres Ettlingerstraße 25 b. *21.

Werkstätte.

31. Eine große Doppelwerkstätte mit Holzschopf, für ein größeres Geschäft geeignet, mit einer Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Die Werkstätte könnte auch getheilt vermietet werden. Näheres Viktoriastraße 12 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

21. Auf 1. Oktober werden 4-5 Zimmer nebst allem Zugehör in guter Lage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre B 24 im Kontor des Tagblattes gef. niederlegen zu wollen.

21. Eine Wohnung von 5 Zimmern wird auf 1. September für eine Familie mit zwei Kindern von 8 und 18 Jahren gesucht. Stadttheil gleichgültig. Preis ca. 550 Mk. Offerten unter M. M. O. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Beamtenfamilie (ohne Kinder) sucht per 23. Oktober eine Wohnung von 2-3 Zimmern parterre oder im 1. Stock zu mieten. Offerten wolle man baldigst unter K. A. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Werberstraße 82 im 2. Stock.

* Augartenstraße 30 ist im 3. Stock ein Zimmer zu vermieten. Einzusehen von 9-11 Uhr Morgens.

* 2.1. Zwei elegante, auf die Straße gehende Zimmer mit Balkon sind möbliert oder unmöbliert auf 1. August an einen ruhigen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Kriegstraße 94, parterre.

Ludwigsplatz 40a, 3 Stiegen hoch, gegenüber dem Krotobil, sind zwei freundlich und gut möblierte Zimmer sogleich oder auch auf später zu vermieten.

* Akademiestraße 16 ist ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder bis 15. Juli zu beziehen. Ein in den Hof gehendes, unmöbliertes Zimmer ist auf 15. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Zwei gut möblierte Zimmer, auf die Kaiser- und Karlstraße gehend, sind auf 1. August zu vermieten: Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch. Auf Wunsch mit Pension.

* In kinderlosem Hausstand sind zwei schön möblierte Zimmer zusammen oder getheilt an einen oder zwei Herren zu vermieten: Kuppurestraße 26 im 2. Stock links.

* Karlstraße 31 ist auf 1. August oder früher ein gut möbliertes, zweifelhütiges Parterre-Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

Möbliertes Zimmer, 1 Treppe hoch, auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Viktoriastraße 7 im 2. Stock.

Durlacherstraße 7 ist ein unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Dienst-Antrag.

* Ein sauberes, fleißiges Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, wird sofort gesucht: Luisenstraße 93 im 1. Stock.

6000 Mark

gegen gefälliges Unterpfand sofort auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Köchin-Gesuch.

3.1. In eine feine Weinstube wird eine äußerst tüchtige, gewandte Köchin gegen hohen Lohn gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Stellen finden:

Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Haus- und Spülmädchen durch Frau Böker: Falanensstraße 34. Ebenfalls können Mädchen wohnen.

Monatsdienst.

Eine reinliche, ehrliche Frau wird für den Monatsdienst gesucht. Näheres Schützenstr. 41 im 2. Stock.

Ein Buchbinder

sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, baldmöglichst dauernde Beschäftigung. Suchender ist in der Geschäftsbücherbranche gut bewandert. Gefl. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Architekt. stud.

mit sämtlichen Büroarbeiten vertraut und guten Zeugnissen versehen, wünscht während der Ferien (2 1/2 Monate) Stellung. Gefl. Offerten unter Chiffre B. 70 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

An Geschäftsleute.

Ein junger Kaufmann mit schöner Schrift empfiehlt sich in seinen Freistunden, das ist nach 6 Uhr Abends sowie Sonntags, gegen mäßiges Honorar zur Führung der Bücher, Auszählen der Rechnungen und sonstigen schriftlichen Arbeiten. Auch werden Abschriften und andere diesbezügliche Arbeiten zu Hause gefertigt. Gefl. Offerten sind unter N. N. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Sparbüchlein

von Kanonier Leibrecht, 6. Batterie, wurde am 5. Juli Morgens 6 Uhr verloren. Gegen Belohnung zurückzugeben auf der städt. Sparkasse.

Wegen Wegzug billig zu verkaufen: 1 schönes Kinderbettlädchen mit Koff, 1 eiserner Herd mittlerer Größe, 1 Saufpfoten und 1 Gänses-tall: Marienstraße 15, Hinterhaus, im 3. Stock.

* Eine beinahe noch neue, viertheilige spanische Wand (partout) ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Schloßplatz 14, parterre.

Deutsche National-Litteratur

(historisch-kritische Ausgabe), 114 Bände, ganz neu, schön und dauerhaft gebunden, ist für 200 Mark zu verkaufen (Anschaffungspreis 370 Mark). Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Oleander,

ein oder zwei blühende, sind zu verkaufen: Wilhelmstraße 49, 3. Stock.

Kinderstagen,

ein beinahe noch neuer, ist billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 39 im 2. Stock des Seitenbaues.

Hauskauf-Gesuch.

*3.2. Ein Haus im Bahnhofstadtteil oder in der Durlacherstraße wird zu kaufen gesucht. Anzahlung 2000 M. Verkaufsliebhaber wollen ihre Adresse unter „Hauskauf 200 Z“ mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Haus zu kaufen gesucht.

*2.2. Ein hübsches, möglichst neu gebautes Wohnhaus, am liebsten innerhalb der Stadt gelegen, wird zu kaufen gesucht. Unterpändler unbedingt vermeiden. Offerten unter W. A. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die höchsten Preise

für getragene Kleider, Stiefel, Uniformstücke, Borten, Silber, Gold, Reitz- und Fahr-Requisiten bezahlt David Traub, Schwabenstraße 23. 8.7.

Amtszimmer u. Wohnung

des Gr. Notar Ott dahier befinden sich nunmehr 8.1.

Kaiserstraße Nr. 193, 1 Treppe hoch.

Wohnungs-Veränderung.

Einem verehrlichen Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß vom Heutigen ab mein Möbelgeschäft sich Waldstraße 7 befindet. 6.1.

Hochachtungsvoll

Fr. Schleckmann.

F. Walter,
Weinhandlung,
— Douglasstraße 15,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in
Badischen, Pfälzer
und Rheinweinen,
ff. Flaschenweine,
Dessertweine, Spirituosen u. Champagner.

Kaffee! Kaffee!

roh und gebrannt, 3.2.
in vorzüglichen Qualitäten billigt bei

F. Kirchgessner,

Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab täglich frisch
à Stück 10 Pfg. empfiehlt

Georg Oehler, Hofconditor,

Herrenstraße 18.

Gefrorenes,

Erdbeertorte,
Himbeertorte,
Johannisbeertorte,
versch. andere Torten,
Kuchen und Eisebrod,
Merinken, Schlag- und Kaffee-
Rahm

empfiehlt bestens

Ludwig Böss, Conditor,

3.3. Waldstraße 54.

Zum Ansetzen:

Fruchtbranntwein,
Kornbranntwein,
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser,
sämtliche Gewürze

empfiehlt in garantiert reinen Güten

W. L. Schwaab,

6.4. Großh. Hoflieferant.

Zum Ansetzen

empfiehlt billigt 2.2.

feinst Nordhauser Kornbranntwein,

Fruchtbranntwein,

sowie sämtliche Gewürze

F. Kirchgessner,

Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Zum Ansetzen:

Fruchtbranntwein,
Kornbranntwein,
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser,

Arac,

Rum,

Cognac 2.2.

empfiehlt in nur prima Waare billigt

Carl Hager,

Erbsprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Kirschenwasser,

ächttes Schwarzwälder,
je nach Alter die Flasche zu Mark 2.40,
3.— und 3.50,

Zwetschgenwasser,

die Flasche zu Mark 1.30, 1.60 und 2.—;

ferner

Cognac,

garantirt französischen, ausgezeichnete Qualität,
die Flasche nur Mark 2.50 mit Glas
empfiehlt 10.2.

C. Beck,

Lammstraße 1a.

Bahnhofstadtteil.

Fruchtbranntwein,

Nordhauser Kornbranntwein,

Rum, Arac, Cognac, Kirschen-

und Zwetschgenwasser

empfiehlt nur in bester Waare zu billigsten
Preisen 3.1.

Droguerie F. Korn,

Werberstraße 61.

Gegründet 1876.



G. C. Kessler & Co.,
Eßlingen,
Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg,
Lieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera,
Großfürstin von Rußland,
Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenlohe,
kaiserl. Statthalter in Elsaß-Lothringen.

19 Auszeichnungen ersten Ranges.
19 Auszeichnungen ersten Ranges.

Älteste deutsche Schaumwein-Kellerei.
Feinster Sekt.

Alleinige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei
J. B. Klingele Nachf.,
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.
Gegründet 1876.

Zum Ansehen
empfehle

Essig (feinsten Wein- u. Burgunder),
Fruchtbrauntwein,
Nordhauser Kornbrauntwein,
Wein-Tresterbrauntwein,
I^a reines Kirschenwasser
I^a reines Zwetschgenwasser,
von dem kleinsten Quantum an.

J. B. Klingele Nachfolg.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Gefrorenes,
Indianer, Meringuen, Schlagrahm,
Kirschenkuchen, Johannisbeer- und
Himbeertorten u. s. w., sowie feine
Weine, Liqueure, Kaffee, Thee und
Chocolade.

C. Vayhinger,
Conditorei und Café,
Soblienstraße 26.

Empfehle auch feine Chocolade, Cacao-
pulver, Souchong-Thee, sowie feinste
Kirschenwasser, Liqueure, Punsch-
essenzen im Kleinverkauf.

Himbeersaft
per Pfund M. 1.—

ist wieder in vorzüglicher Qualität ein-
getroffen bei

Carl Hager,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Zwiebelfuchen
empfehle

W. Schmidt, Hofbäcker,
Birkel 29.

Fleischpastetchen
von 1/2 10. Uhr ab,
W. Schmidt, Hofbäcker.

Rechten
Holländischen Colonialzucker,
Französischen Krystallzucker
empfehle

L. Dörflinger,
Walbstraße 45.

Mineralwasser
in stets frischer Füllung empfiehlt

Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
12.9. Ludwigplatz 57.

Mineralwasser,
Empfer u. Sodener Pastillen
empfehle

Droguerie F. Kern,
Werderstraße 61.



Täglich frische Felchen
bei

L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Superior holl. Vollhäringe,
I^a Sommer-Malta-Kartoffeln,
neue grüne Kerne
wieder eingetroffen bei

J. B. Klingele Nachf.,
Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße.

**Prima Münster- und
Holländerkäse**
frisch eingetroffen empfiehlt

Ang. Leop. Beck,
Ang. Kühn's Nachf.,
13 Schützenstraße 13.

Eier!
schönste, große Waare, sowie garantiert rein
ausgefottene Butter liefert zum bil-
ligsten Tagespreise

L. Hauelsen,
Butter-, Butterschmalz- und Eier-Groß-
handlung. Offenburg.

Extrafein
Nizzaer Olivenöl
empfehle

L. Dörflinger,
Walbstraße 45.

St. Salatöl
in zwei Qualitäten, 8.3.

I^a Wein-Essig.
F. Kirchgessner,
Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Indische Blumenseife.
1. Preis Melbourne 1889.



Erste Karlsruher
Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.
Zu haben in allen besseren Parfümerie-
und Friseurgeschäften.

Toilette-Abfall-Seife per Pfd. 60 Pf.
Glycerin-Transp.-Seife per Pfd. 70 Pf.
in vorzügl. Qualität empfiehlt Apoth. Ludw.
Rettich, Droguerie zum rothen Kreuz. 8.7.

Jäger's Salmiak-Gallenseife.
50 % Kernseifen-Ersparniß.
Zu haben bei

Max Hofbein, Ecke Luisen- und
Wilhelmstraße,
Wilb. Erb, Spitalstraße,
C. R. Friedrich, Zähringerstraße,
J. Schwaab, Walbstraße.

Delfarben u. Firnisse
empfehle frischfertig

F. Kern,
4.1. Werderstraße 61.

Delfarben
in allen Sorten, mittelst eigener
Gaskraftmaschine fein abgerie-
bene, strichfertig und gut trock-
nend hergerichtet,
Lacke und Firnisse
empfehle die Material- und Farbwa-
renhandlung von

W. L. Schwaab,
27.15 Großh. Hoflieferant.

Delfarben
Delfarben
Delfarben
als Specialität meines Geschäftes in
feinst geriebener Waare empfehle zu den
billigsten Preisen.

F. Kern,
4.1. Werderstraße 61.

== Camphor, Insektenpulver, ==
Naphthalin
 empfiehlt 2.1.
Droguerie F. Korn,
 Werderstraße 61.

Bremfenöl.
 Vorzüglichstes, bewährtestes Mittel gegen
 Bremsen und Stechfliegen bei Pferden und
 Rindvieh, unschädlich für die Haare.
 Nur allein ächt bei Apotheker 5.4.
E. Arnold, Saorgemünd,
 in Karlsruhe bei C. Roth, Droguengeschäft.

Kidledercreme
 empfiehlt
 die Material- und Farbwarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 11.10. Großh. Hoflieferant.

Fussbodenglanzack
 in allen Farbentönen, garantiert
 haltbar und schnell trocknend, bei
Droguerie F. Kern,
 3.1. Werderstraße 61.

Schutz vor Ansteckung.
„Excelsior“
 selbstthätiger Desinfektions-Apparat, regulirt sich
 selbst, reinigt die Luft und verhindert Krankheitsan-
 steckung, sowie Fäulnisbildung.
 Unschädliches Mittel gegen Motten, Fliegen und
 Ungeziefer. Sollte in keinem Gasthaus, Bureau,
 Wohnraum (insbesondere Krankenzimmer), in kei-
 nem Schrank und in keinem Abort fehlen.
 Der Apparat ist präparirt und wird von ärztlichen
 Autoritäten warm empfohlen.
Preis 50 Pfennige.
 Verkaufsstellen befinden sich bei: 65.
G. Bieler, Friseur, Kaiser-Passage 34,
E. Nettich, Droguerie, rothen Kreuz, Kaiserstr. 243,
Fr. Benzler, Kaiserstr. 122, Eingang Waldstr.,
A. Bieger, Friseur, Kaiserstraße 66,
E. Schneider, Friseur, Hirschstraße 35,
F. Gammesser, Friseur, Schützenstraße 12 a.

Um zu räumen
 (wegen vorgerückter Saison)
 verkaufe die noch am Lager habenden
Wollmousseline und Cattune
 3.2. zu billigeren Preisen.
C. F. Kopf, Kreuzstraße 3.
Verbandstoffe, Gummiartikel,
chirurgische Artikel.
Sanitätsbazar zum rothen Kreuz,
 Kaiserstraße 243.

Geschäfts-Empfehlung.
 Unterzeichneter empfiehlt sich im Tapezieren
 von Zimmern sowie ganzer Neubauten und
 allen Arten Polsterarbeit, Matratzen, Bett-
 rosten, Kanapés in und außer dem Hause unter
 Zusicherung reeller Bedienung und billigster
 Berechnung. Für gute und solide Arbeit wird
 stets garantiert.
Karl Ludwig Glaser,
 Zimmer- und Möbeltapezier,
 Kaiserstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

2758
Glasmalerei-Anstalt
Hans Drinneberg, Schützen-
 strasse 7,
 präparirt Karlsruhe, Mannheim, München.
 Ausstellung verschiedener Arbeiten in der
 Grossh. Landesgewerbehalle und in meinem
 Atelier Schützenstrasse 7.
 Zur Besichtigung ladet ergebenst ein
H. Drinneberg.

**Eheringe, Hochzeits-, Pa-
 then- und Gelegenheits-Ge-
 schenke** in silbernen und versilberten
 Gegenständen empfehlen in großer Auswahl
M. Friederich & Cie., Juweliere,
 Kaiserstr. 92, neben Hotel Erbprinz.
 Reelle Bedienung. Billigste Preise.

Trau-Ringe,
 massiv in Gold,
 in größter Auswahl und zu den billigsten
 Preisen empfiehlt
J. Petry,
 Juwelier und Ringsabrikant-Witwe,
 Kaiserstraße 151.

HAAR-ARBEITEN jeder Art
 reellster Ausführung bei
 billigen Preisen liefert **A. Bieger,** Friseur, Kaiser-
 strasse 66, gegenüber der kleinen Kirche.

Für Posamentierer!
 Wegen Aufgabe der Werkstatt ist ein
 reiches Lager in allen
Posamentiergarnen,
 einfache, barte und Mooswolle, Seide,
 Sewing etc, sowie eine vollständige
Posamentier-Einrichtung
 im Ganzen oder einzeln billig zu verkaufen.
Leopold Dann & Co.,
 Zell 74, Frankfurt a./M.

Das Möbel-Magazin
 von
P. Hirt,
 Rüppurrerstraße 36,
 empfiehlt sein großes Lager solider Ausstattungen
 von Holz- u. Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Gar-
 dinen, Teppichen, Salons, Schlaf- und Wohn-
 zimmer-Einrichtungen in Kirschbaum und Eichen ge-
 wischt und polirt. Das Aufmachen von Vorhängen
 und Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln
 wird bestens besorgt. Noch ganz besonders em-
 pfehle ich meine höchst eleganten
Patent-Bett-Cophas,
 welche sich mit Leichtigkeit in ein bequemes Bett
 entfalten lassen.

Möbel.
 — Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln
 und Betten, Salons, Schlaf- und Wohnzimmer-
 Einrichtungen in Kirschbaum und Eichen gewischt
 und polirt, viele Spiegel, Teppiche, Säulen, Vor-
 hang-Gallerien und Rosetten, sowie ganze Aus-
 stattungen zu äußerst billigen Preisen.
Jul. Weinheimer,
 22 Kaiserstraße 22.
 Das Aufmachen von Vorhängen und Aufarbeiten
 von Polstermöbeln wird billigt berechnet.

Kleider-Reparatur-Geschäft
 von **Jos. Flumm,** Kleidermacher,
 7 Herrenstraße 7.
 Schöne Arbeit. Billige Preise. 3.3.

Neu!

**Universal-
 Kaffee-Maschine**
 mit selbstthätiger Lampe.
D. R.-P. No. 45455.

Diese neueste und vorzüglichste aller Kaffee-
 Maschinen liefert den wohlgeschmeckendsten
 Kaffee bei geringstem Verbrauch von Kaffee-
 Pulver, und erfordert in Folge ihrer eigen-
 thümlichen Lampe den geringsten Verbrauch
 von Spiritus. Dieselbe ist auf einfachste
 Weise zu behandeln und durch die grosse
 Ventilöffnung auf's Leichteste zu reinigen.
 Dieselbe bedarf keiner Aufsicht beim Kochen
 des Getränkes, weil sie die Heizflamme selbst-
 thätig löscht, und bietet somit die grösste
 Bequemlichkeit beim Gebrauch. Dieselbe ge-
 stattet die Bereitung eines geringern Quantums
 Kaffee, auf einer Maschine grössern Inhalts,
 mittelst eines extra käuflichen Schrauben-
 siebes und darf somit als die denkbar Voll-
 kommenste aller Kaffee-Maschinen bezeichnet
 werden. Vorräthig in allen Grössen bei
W. Lichtenfels,
 3.3. Friedrichsplatz 9.


 63- und Wasserleitungs-Geschäft
Joseph Meess,
 Ferd. Prinz Naohf.,
 29 Erbprinzenstrasse 29.
 Specialität: Bade-Artikel.

24 Erbprinzenstraße 24.
A. Männing Wwe.
 empfiehlt sich in allen in der Gärtnerei
 vorkommenden Binde-Arbeiten in ge-
 schmackvoller Ausführung und zu billigen
 Preisen. 2.1.
 24 Erbprinzenstraße 24.

Nicht zu übersehen.
 In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-
 webe, Siebe, Erbs-, Sand- und Kohlenbüchsen
 empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr
 billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.**
 Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-
 ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.
 Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 24.

Prima Seegrass (neues)
 Können 300 Zentner abgegeben werden bei
Karl Lauer, Tapezier,
 Hebelstraße 4.

Möbel.

— Holz- und Polstermöbel, Betten, Bettfedern, Spiegel, Gallerien u. s. w. Gute und schöne Waare, allerbilligste Preise. Anfertigung nach Wunsch und Zeichnung. Reparaturen billigt im Möbelmagazin von

Gottlob Fren, Schreinermeister,
25 Spitalstraße 25.



Wegen Mangel an Platz verkaufe eine Anzahl **Pianos** in **Russbaum, Renaissance** und **schwarz**, eleganteste Ausstattung und nur **bessere, gut eingeführte Marken**, zu außergewöhnlich billigen, festen Preisen. Dieselben sind an jedem einzelnen Instrumente vermerkt und verstehen sich netto comptant bei **fünfsähriger** Garantie. Ich empfehle Liebhabern diese ebenso **reelle** wie **äußerst günstige** Einkaufsgelegenheit.

H. Maurer, Pianofortelager,
— Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Fräcke

sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden aus- geliehen im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,
123 Kaiserstraße 123.

Die zur

Verhelichung

erforderlichen Papiere werden **schnell-** **stens** beigebracht durch

das **Commissionsbüro** von

A. Sondheim Sohn,
6.1. Kaiserstraße 14 a.



Zimmer-Closets

in allen Ausstattungen,

Bidets,

Glyso-Pommes,

Unterleibs-Douchen

2c. 2c.

empfehle billigt

Wilhelm Göttle.

Abfallholz

zum Anfeuern stets vorräthig, zum Preise von **M. 1.20** pro Centner, frei vor's Haus geliefert, bei

Gebrüder Reuter, Dampfsägewerk,
Durlach.

Reiseförbe. Feldstühle.

64 Reiseförbe, viereckige und ovale, mit eisernem Patentverschluss, Feldstühle für Kinder und Erwachsene mit starkem Gestell in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt

A. Jörg, Korbwaren-Manufaktur,
Karlsruhe, Amalienstraße 39.

Sparochherde

neuester Konstruktion mit Patent-Sparrosten sind unter Garantie äußerst billig zu verkaufen.

Gebrauchte Herde werden reparirt oder an Zahlung genommen bei

Franz Streckfuß,

Herb- und Bauhlofferer, Kaiserstraße 225.

Zurückgesetzt!

Eine große Parthie

Knaben-Anzüge

in **Buckskin, Tricot** und **Wachstoffen**

für Knaben im Alter von 2 bis 14 Jahren,

= **hochfeine** und **gediegene Qualitäten,** =

ebenso **Paletots** für dasselbe Alter, verkaufen wir, um schnellstens damit zu räumen, für die **Hälfte des realsten Werthes.**

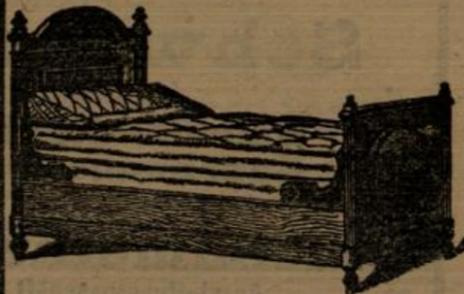
Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Christ. Oertel, Karlsruhe.

Abtheilung

Ausstattungs-geschäft,
Kronenstraße 25.



Großes Lager in **Bettstellen, Bett-** **federn, Flaum, Kopshaar, Stepp-** **decken, wollenen Teppichen, Pique-** **decken** u.

Anfertigung
vollständiger **Betten.**

Uebnahme
ganzer **Aussteuern.**

Billige Preise. — Reelle Bedienung.

40 Kaiserstrasse 40.

Ausverkauf.

Wegen demnächst stattfindendem Umzug in mein neues Lokal, Kaiserstraße 74, Ecke der Karl-Friedrichstraße, verkaufe von heute an:

fertige Wäsche für Frauen und Kinder,

Handentuche, Bettuchleinen, Tischtücher,

Handtücher und Servietten,

Herrn-Hemden, Krägen, Manschetten

und Binden,

Bodenteppiche, Bettdecken und Tischdecken,

Kölsch, Bettbarchent und Drill u. u.

zu Versteigerungspreisen.

Der Ausverkauf findet nur wenige Tage statt.

Jul. Z. Oppenheimer,

Kaiserstraße 40, neben dem Elephanten.

Wein.

Bei der jetzigen heißen Witterung empfehle ich einen vorzüglichen **Rothein** in Flaschen:
Italiener zu 80 Pf.,
Ofeuer Ungarwein zu M. 1.10, ohne Glas.
 Gleichzeitig empfehle ich meine **Restoration** auf's Beste.
 Reichhaltige **Frühstückskarte**, **Mittagstisch** von 12—2 Uhr.
F. Weppel, zum Reichskanzler,
 22. Amalienstraße 17.

Tivoli. Flaschenbier

Brauerei Welz in Speyer,
 hochfeines **Exportbier**,
 per Flasche 20 Pfg.
 Bei Abnahme von 10 Flaschen frei in's Haus verbracht. 10.10.

Sonntag den 7. Juli
Concert
 im Garten der Restauration **Junghans**,
 Wilhelmstraße 14.
 Anfang Nachmittags 3 Uhr. Ende 11 Uhr.
Eintritt frei.
 Wozu freundlichst einladet
W. Junghans, Restaurateur.

Vollstheater Karlsruhe-Mühlburg.
 Montag den 8. Juli:
 Isaak Stern oder Einer von unsere Leut.
 Posse mit Gesang in 7 Bildern.
 Anfang 8 Uhr. — Ende 10 Uhr.

Bädeker's Schweiz
 1889
 ist soeben erschienen bei
Müller & Gräff,
 Zähringerstr. 94 und Seminarstr. 6.
Reisebücher u. Karten
 2.1. in reicher Auswahl.

Codes-Anzeige.
 Gestern Nacht gegen 12 Uhr entschleß sanft nach langem, schwerem, mit großer Geduld getragenen Leiden unser treuer Bruder, Schwager, Onkel und Großonkel
Bernhard Schweig,
 Privatmann,
 im 86. Lebensjahre, wovon wir tiefbetrübt Nachricht geben.
 Um stille Theilnahme bitten:
Die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, den 6. Juli 1889.
 Beerdigung: Sonntag den 7. ds. Mts., Abends 6 Uhr. Trauerhaus: Spitalstr. 47.
 Blumenspenden bitten wir im Sinne des Entschlafenen gest. unterlassen zu wollen.

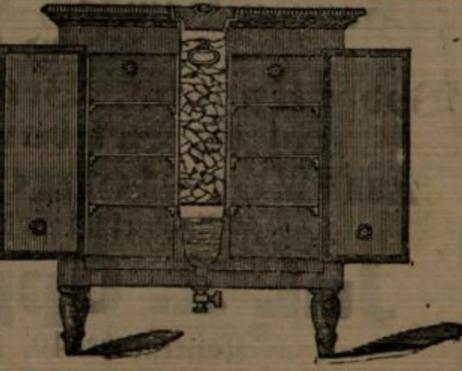


Feinste Harzgebirgs-Fruchtsäfte,
 sowie
Brombeerwein, Stachelbeerwein, Johannisbeerwein,
 alles reine Natur-Eisweine,
 sind in allen feineren Delikatess-Geschäften und Conditoreien zu haben, sowie bei **Max Hagmann, Mühlburg.**
 Vertreter: **J. D. Habe**, Müppurrerstraße 15.
Harzer Frucht-Weinkellerei und Saftfabrik
Böhring & Co.,
 5.1. Osterode a. Harz.

Wieder lagerreif!
 die auch in Deutschland so schnell beliebten amerikanischen
Cigarren-Marken:
The Two Roses,
Primas — Reina Victoria — Londres Imperial
 per Mille: 60 M. 80 M. 100 M.
 Diese auf das Sorgfältigste aus den feinsten Tabaken der Habana, Brasilien und Sumatras hergestellten Fabrikate werden jedem
Raucher und Kenner
 bestens empfohlen.
 Alleinige Niederlage bei
J. B. Klingele Nachfolger,
 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Grosse Auswahl
Schwimm-Anzüge
 für Damen und Mädchen,
Badehandtücher, Bademäntel, Badehauben, Badepantoffeln etc.
 empfehlen zu billigsten Preisen
Himmelheber & Vier,
 83. Ausstattungsgeschäft, 171 Kaiserstrasse 171.

Cattun-Blousen in den schönsten Dessins 75 Pfg.,
gestreifte Röcke in allen Farben 1 Mk. 15 Pfg.
 empfehlen
 147 Kaiserstr., **Geschw. Knopf**, Kaiserstr. 147.



Eisschränke
 unter dem
Selbstkostenpreis
 gebe ich wegen vorgerückter Saison den Rest der noch am Lager befindlichen Schränke ab.
Wilhelm Göttle,
 21. 150 Kaiserstraße 150.

Rheinische Creditbank.

Einbezahltes Actienkapital: 12 Millionen Mark.

Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir wie bisher

a) **Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,**
 b) **Werthpapiere aller Art in offenem Zustande,**
 zur sicheren **Aufbewahrung und Verwaltung** übernehmen und von letzteren somit jeweils:

die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine,
 die Controle über Auslösung, Kündigung oder Convertirung,
 die Einziehung verloofter oder gekündigter Stücke und deren Wiederanlage in anderen oder gleichen Effecten,
 den Bezug von neuen Couponsbogen u. den Umtausch von Interimsscheinen,
 die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere

u. s. w.

besorgen.
 Die bei uns hinterlegten Werthgegenstände und Effecten werden in den **feuerfesten, nach den neuesten Constructionen verschliessbaren und mit Panzerplatten ausgestatteten Gewölben** unseres Bankgebäudes aufbewahrt, und übernehmen wir für dieselben **die volle Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes.**

Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

Neu! Neu!

Der beste, praktischste und einfachste



Bügel-Apparat

mit Gasheizung,
 übertrifft in jeder Beziehung alles andere auf diesem Gebiete bisher Dagewesene.
 Fabrikpreis M. 30.—, fein verwickelt mit 2 fein verwickelten Bügelstifen.
 In Karlsruhe zu haben bei

21. **Wilhelm Göttle,**
 150 Kaiserstraße 150,
 woselbst auch Apparate zur B. oben gerne leihweise den geehrten Hausfrauen überlassen werden.

Ausführung solid und sauber.

Zeichnungen und Preis stehen zu Diensten.



Wilhelm Göttle,
 Haupt-Specialität
 = **Bade-Artikel,** =
 erstes und grösstes Magazin am hiesigen Platze.
 = **Billigste Bezugsquelle.** =

Kostenanschläge über ganze Einrichtungen.

Jede verlangte Garantie.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Getauft:**
2. Juni Klara Rosa, geb. den 12. Mai, Vater Emanuel Stell, Kaufmann.
 2. " Christine Katharina geb. den 5. Oktober, Vater Johann Schmid, Glaser.
 2. " Johanneite, geb. den 16. September, Vater Philipp Veller, Schuhmacher.
 2. " Melante, geb. den 2. Mai Vater Louis Grabenst in, Altkuar
 2. " Elisabeth, geb. den 26. Mai, Vater Johannes Fein, Schießbudenbesitzer.
 2. " Katharina Friederike, geb. den 13. Mai, Vater Gottlieb Pfeil, Messerschmied.
 2. " Brunhilde Erka, geb. den 11. April, Vater Karl Wipfler, Rentner.
 2. " Elisabeth Maria, geb. den 24. September, Vater August Reintal, Metzger.
 2. " Sessie Marie, geb. den 4. Mai, Vater Christof Hohl, Schneider.
 2. " Emilie Rosa, geb. den 27. März, Vater Philipp Hölzle, Schlosser.
 2. " Hugo Wolfgang, geb. den 11. März, Vater Dr. Adolf Trezler, Obergerichtsrath.
 2. " Friedrich Wilhelm, geb. den 14. Juni, Vater Friedrich Bed, Schreiner.
 3. " Luise Emma, geb. den 25. März, Vater Karl Peter, Bankorstand.
 3. " Julie, geb. den 3. April, Vater Gottlieb Kirchbaum, Werkmeister.
 6. " Adolf Karl Emil, geb. den 18. Mai, Vater Karl Senf, Fabrikarbeiter.
 6. " Marie Luise Hedwig, geb. den 22. April, Vater Karl Glig, Assistent.
 8. " August Ferdinand, geb. den 28. April, Vater August Burthardt, Tagelöhner.
 9. " Erwin Otto, geb. den 25. April, Vater Otto Scherer, Architekt.
 9. " Ella Luise, geb. den 5. Mai, Vater Casar Pfeiffer, Kunstgärtner.
 9. " Wilhelm Ludwig, geb. den 25. Mai, Vater Ernst Wagenbach, Kanzlistener.
 9. " Emma Katharina, geb. den 5. Mai, Vater Ludwig Staab, Schneider.
 9. " Frieda Johanna Martha, geb. den 16. Mai, Vater Georg Bach, Schneider.
 9. " Emil Wilhelm, geb. den 13. Mai, Vater Emil Eisner, Kaufmann.
 9. " Julius Arthur, geb. den 29. April, Vater Julius Will, Kaufmann.
 9. " Anna Sabette Hilda, geb. den 20. Mai, Vater Johann Sturm, Schneider.
 9. " Viktor, geb. den 12. März, Vater Eduard Koch, Inspektor.
 9. " Hedwig Elsa, geb. den 23. April, Vater Gust. Klungenstein, Architekt.
 9. " Regina Christina Vertha, geb. den 27. März, Vater Albert Ros, Schlosser.
 9. " Luise, geb. den 9. Mai, Vater Seb. Krämer, Schneider.
 10. " Robert, geb. den 29. April, Vater Wilhelm Kinder, Schlosser.
 10. " August Karl, geb. den 6. April, Vater August Ederle, Bäcker.
 10. " Frieda Marie, geb. den 10. Mai, Vater Friedrich Diep, Maschinenarbeiter.
 10. " Karl Heinrich, geb. den 25. April, Vater Johann Kuhl, Kellner.
 10. " Elsa Katharina, geb. den 29. April, Vater Bernhard Vogel, Glaser.
 10. " Eduard Emil, geb. den 20. Mai, Vater Wilhelm Weinger, Blechner.
 13. " Wilhelm, geb. den 6. Juni, Vater Ludwig Krieger, Siedmacher.
 14. " Anna Barbara, geb. den 22. Mai, Vater Georg Perker, Schaffner.
 15. " Otto Louis, geb. den 26. Mai, Vater Nikolaus Ludwig, Bahnarbeiter.
 15. " Johann Friedrich, geb. den 31. März, Vater Julius Kleber, Blechner.
 15. " Anca, geb. den 10. April, Vater Karl Joachim, Tagelöhner.
 15. " Wilhelm, geb. den 6. Mai, Vater Heinrich Klener, Tagelöhner.
 16. " Karl Friedrich Wilhelm, geb. den 15. April, Vater Friedrich Häge, Zugmeister.
 16. " Gustav Adolf, geb. den 12. Februar, Vater Friedrich Werp, Buchhalter.
 16. " Wilhelmine Vertha, geb. den 26. Mai, Vater Otto Schilling,er, Wirth.
 16. " Adolf Wilhelm, geb. den 23. Mai, Vater Karl Dorwarth, Kadler.
 16. " Rudolf Eugen, geb. den 23. März, Vater Johann Gold, Metzger.
 16. " Frieda Hanna Karolina, geb. den 2. April, Vater Georg Großkopf, Schuhmacher.
 16. " Hermann Karl, geb. den 10. Mai, Vater Friedrich Krutina, Oberforstath.

Kleiderstoffe, Tricot-Tailen und Blousen.

Bettzeuge, Barchent, Handtuchzeug.

Tuche, Buckskin und Weisswaren.

Nur noch bis zum 23. Juli

dauert der

Ausverkauf

des übernommenen Waarenlagers mit

20 Procent Preisermässigung.

Wir machen besonders auf die noch vorräthigen reintwollenen Tricot-Tailen, Blousen und Reste Kleiderstoffe in allen Farben von 6—9 Meter aufmerksam, welche zu staunend billigen Preisen abgegeben werden.

Geneigtem Besuch entgegengehend

hochachtungsvoll

Kaiserstraße 105, **S. & M. Krämer**, Kaiserstraße 105,
zwischen Adler- und Kronenstraße.

Cattune, Batiste.

**Zum großen Schoppen
in Bayerisch Mozan.**

Groß eingerichtete Gartenwirtschaft, reine Weine, (eigenes Gewächs), vorzügliches Schrey'sches Bier (vom Fass), täglich frisch gebackene Fische sowie andere kalte und warme Speisen empfiehlt bei teller und billiger Bedienung bestens

Karl Bried, Gastwirth.

Schm. Karlsruhe, den 5. Juli. Mittheilungen aus der Stadtratsitzung von heute.

Das Groß. Bezirksamt teilt ein Gesuch des St. Vinzenzvereins um Ertheilung der Körperschaftsrechte zur Versicherung mit. Gegen dasselbe wird nichts eingewendet.

Der Druck der Schulverschreibungen für das aufzunehmende 3% Städt. Anleihen wird der Firma Hermann Schmidt hier übertragen. — Die Bauarbeiten für das zu erstellende Luisenhaus werden wie folgt vergeben:

Maurerarbeit an Stephan Billing; Steinbauerarbeit an Sorge & Lämpke in Maulbronn für die Fassaden, und an F. Frey hier für die Treppen; Zimmerarbeit an Fischer & Rausch hier; Eisenlieferung an L. J. Gillingen und Gillingen & Wormser; Schmelzarbeit an Silberfelmser & Nagel. — Die in Folge der bevorstehenden Wädelausstellung erforderliche Entfernung der Circuseinrichtung aus der Ausstellungshalle und die Wiederaufstellung dieser Einrichtung wird dem Zimmergeschäft von Fischer & Rausch übertragen. — Herr Kaufmann Karl Raupp hat dem Städt. Archiv eine interessante Druckschrift (Vorschlag zu einem Siegesdenkmal für das Schlachtfeld bei Belle-Alliance von Oberbaudirektor Weinbrenner) zum Geschenk gemacht, wofür gedankt wird. — Im Städt. Bierordisbad wurden im Monat Juni 874 Bannbäder und 370 Dampf- und Luftbäder mit einer Einnahme von 1116 M. 30 Pf. verabreicht; in der Kurabteilung kamen 468 Tageskuren à 1 M. zur Abgabe. — Im Städt. Krankenhaus betraf sich im gleichen Monat der Zugang an Kranken auf 246 und der Abgang auf 239; am 1. Juli blieb ein Bestand von 194 Kranken. —

6.5

SCHMIEDBAREN GUSS

in unübertroffener Qualität.

GUSSSTAHL-GUSS porenfrei und im Wasser härter.

Gross & Frölich, Eisengiesserei, Stuttgart-Heslach.

Alte Brauerei Prinz.

Sonntag den 7. Juli.

Von heute an bis auf Weiteres Bedienung durch den

Niesenkellner Paul Grebbin,
der größte Mensch der Jetztzeit.

Der- selbe ist während des ganzen Tages anwesend.

Eintritt frei.

Eintritt frei.

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstraße 136.

Wasserwärme im großen Schwimmbassin 17—18 Grad (Reaumur)
bei stets gut und gleichmäßig ventilirter Schwimmhalle.

Wahlvorschlag.

Für die heutigen Wahlen in die evangellische Kirchengemeindeversammlung werden vorgeschlagen:

die Herren: Professor Höchstetter,

Registrator Schaaf,

Oberschulrat Wallraff.

Mehrere Wähler.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Gtz. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.